



## Für ungetrübten Badespaß: duftner.digital unterstützt die IKB

*Die IKB und duftner.digital stellen sich den Herausforderungen der Zeit und sorgen mittels Webportal dafür, dass der Spaß in diesem Sommer nicht baden geht.*

Innsbruck - Aufgrund der neuen COVID 19 Regelungen ist ein Schwimmbadbesuch in diesem Sommer anders als gewohnt. Wichtigste Änderung: die Anzahl der Badegäste muss limitiert werden.

Mit dem IKB Bäderticket wurde eine Lösung geschaffen, die den Einschränkungen sowohl für den Badegast also auch die Verwaltung transparent und effizient begegnet. Als Technologiepartner hat sich die IKB für die Innsbrucker Unternehmensgruppe duftner.digital entschieden.

„Wir freuen uns, dass es zwischen duftner.digital und der IKB erstmals eine Zusammenarbeit gibt und stehen mit unserem umfangreichen Digital-Knowhow gerne zur Verfügung. Gerade in diesen Zeiten muss es einen Zusammenhalt in unserer Stadt geben,“ erklärt Dieter Duftner, Gründer von duftner.digital.

Zentrales Element der Zusammenarbeit ist ein Webportal, welches unter <https://platzkarten.ikb.at/> erreichbar ist.

„Über das Portal kann der Badegast schnell und unkompliziert sein Ticket kaufen und hat jederzeit eine Übersicht über die Auslastung“, erklärt Duftner.

Ziel sei es, Unannehmlichkeiten für den Badegast zu vermeiden und die Beschäftigten der IKB bestmöglich zu unterstützen.

Über das Webportal können Badegäste für jeweils drei Tage Tickets für die hinterlegten IKB-Bäder kaufen. Dabei wählt der Badegast zunächst den gewünschten Tag aus. Sollten für diesen Tag noch freie Kapazitäten vorhanden sein, kann pro Transaktion eine maximale Anzahl von 10 Tickets bezogen werden. Nach erfolgreichem Kauf erhält der Badegast ein PDF mit einem QR-Code (per E-Mail oder direktem Download), welchen er zum Einlass im Freibad vorzeigen muss. Der Code wird von den Kassa-Mitarbeitern des Freibads via App gescannt. Dabei erfolgt eine Gültigkeitsprüfung der Inanspruchnahme sowie die Erfassung und Zuordnung zum Bad. Hier wird ein unkomplizierter Ablauf durch die bewährte Technologie des Technologie Partners Samsung Electronics Austria GmbH gewährleistet.

Die Vorteile der von duftner.digital erstellten Digitallösung: aktuelles Update über Auslastung der Bäder, kontaktloses Bezahlen, Vermeidung von Warteschlangen.

„Mit unserer digitalen Lösung kann die IKB die von unserer Regierung aufgestellten Regularien bestmöglich befolgen“, freut sich Duftner.